

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	05-WTH-0002	Pflicht

Modultitel	Ökotrophologie I / Grundlagen der Haushaltswissenschaft
Modultitel (englisch)	Basics of Domestic Science
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik WTH/Soziales unter besonderer Berücksichtigung beruflicher Teilhabe und Inklusion
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Einführung in die Haushaltswissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 80 h Selbststudium = 110 h • Seminar "Verbraucherbildung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 65 h Selbststudium = 80 h • Übung "Textiles Gestalten" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 80 h Selbststudium = 110 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	<p>Die Studierenden verstehen den privaten Haushalt als wirtschaftliche und soziale Einheit. Sie kennen die Grundlagen der wirtschaftlichen Haushaltsführung. Sie können individuelle Arbeit planen und gestalten. Dabei beachten sie Grundsätze des Arbeits- und Gesundheitsschutzes. Sie kennen hygienische Grundlagen des Arbeitsraums Küche und die Grundtechniken der Nahrungszubereitung. Sie können Konsumententscheidungen im Lebensmittelbereich unter Abwägung gesundheitlicher, ökologischer, sozialer und verbraucherrechtlicher Aspekte bewerten. Die Studierenden kennen Berufsbilder in der Erzeugung, Verarbeitung und im Handel von Lebensmitteln und Textilien. Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in den Bereichen Textilkunde und Textilgestaltung unter Berücksichtigung gesundheitlicher, ästhetischer, soziokultureller und ökologischer Aspekte.</p>
Inhalt	<p>Hauswirtschaft: Alltagsarbeit, Rationalisierung von Arbeitsabläufen, Technik im Haushalt, Arbeits- und Gesundheitsschutz, Hygiene, Lebensmittel und ihre Zubereitung, Tischkultur, Rezepte, private Vorratswirtschaft, industrielle Lebensmittelerzeugung und -verarbeitung</p> <p>Verbraucherschutz: Werbung, Medieneinfluss auf das Konsumverhalten, Kaufvertrag, Reklamation, Erzeugung, Verarbeitung, Lagerung, Entsorgung, Handel und Transport von Lebensmitteln, Verbraucherschutz, Berufsbilder der Lebensmittel- und Textilbranche</p> <p>Textil: Produktionsverfahren und deren kulturelle Basis; Textildesign im Wandel der Zeit.</p> <p>SEP Arbeit: Rationelle Arbeitsgestaltung; Wegestudie; physiologische Arbeitsgestaltung; Arbeitssicherheit; Arbeitsplanung.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine

Literaturangabe

Kutsch, T., Piorkowsky, M.-B., Schätzke, M. (1996). Einführung in die Hauswirtschaft. Stuttgart: Verlag Eugen Ulmer.
Methfessel, B., Schlegel-Matthies, K. (Hrsg.). (2003). Fokus Haushalt. Beiträge zur Sozioökonomie des Haushalts. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.
Meier-Gräwe, U. (Hrsg.). (2015). Die Arbeit des Alltags. Gesellschaftliche Organisation und Umverteilung. Wiesbaden: Springer Fachmedien.
Tscheuschner, H.-D. (Hrsg.). (1996). Grundzüge der Lebensmitteltechnik. Hamburg: Behr's Verlag.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Portfolio (6 Wochen nach Ende der Vorlesungszeit), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Einführung in die Haushaltswissenschaft" (2SWS)
	Seminar "Verbraucherbildung" (1SWS)
	Übung "Textiles Gestalten" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	05-WTH-0001	Pflicht

Modultitel	Grundlagen von Wirtschaft und Arbeit
Modultitel (englisch)	Basics of Economics
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik WTH/Soziales unter besonderer Berücksichtigung beruflicher Teilhabe und Inklusion
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Grundlagen wirtschaftlichen Handelns und wirtschaftlicher Prozesse" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h • Seminar "Arbeit aus ökonomischer, kultureller und psychologischer Perspektive" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h • Seminar "Betriebswirtschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	<p>Die Studierenden kennen die grundlegenden Begriffe und Prinzipien der Wirtschafts- bzw. Betriebswirtschaftslehre.</p> <p>Sie können Diskussionen zur Gestaltung der Globalisierung der Marktwirtschaft, zur Geldpolitik, zur Geldwirtschaft und zum Arbeitsmarkt führen und analysieren.</p> <p>Sie kennen sowohl die Funktion von Arbeit im Kontext ökonomischer Prozesse, als auch Wirtschaft und Arbeit aus erziehungswissenschaftlicher Perspektive einschließlich deren sonderpädagogischen Akzentuierung.</p> <p>Sie kennen, beschreiben und analysieren die grundlegenden Aufgaben in den Funktionsbereichen eines Unternehmens, wie Management, Beschaffung und Produktion, vertiefend über die Funktionen von Markt und Wettbewerb.</p> <p>Die Studierenden können ihre Kenntnisse auf betriebswirtschaftliche Aufgabenstellungen, wie Buchhaltung und Prognoseerstellung anwenden.</p>
Inhalt	<p>Wesentliche Grundlagen wirtschaftlichen Handelns, wirtschaftlicher Prozesse; differenzierte Kenntnisse des Arbeitsbegriffs aus ökonomischer, kultureller und psychologischer Perspektive; Wissen über die Relevanz von Wirtschaft und Arbeit in pädagogischen Kontexten einschließlich sonderpädagogischer Akzentuierung.</p> <p>Übersichtliche Vermittlung wesentlicher Grundlagen der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre.</p> <p>Analyse wirtschaftlicher Aktivitäten in Unternehmen sowie innerhalb des gesamten marktwirtschaftlichen Systems. Wesentliche Techniken der Planung, Organisation und Durchführung von volks- bzw. betriebswirtschaftlichen Maßnahmen.</p> <p>Grundlagen der Führung, Planung und Kontrolle eines technischen oder hauswirtschaftlichen Managements.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grundlagen wirtschaftlichen Handelns und wirtschaftlicher Prozesse" (2SWS)
	Seminar "Arbeit aus ökonomischer, kultureller und psychologischer Perspektive" (2SWS)
	Seminar "Betriebswirtschaft" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	05-WTH-0011	Pflicht

Modultitel	Ökotrophologie II / Grundlagen der Ernährungswissenschaft
Modultitel (englisch)	Basics of Nutritional Science
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik WTH/Soziales unter besonderer Berücksichtigung beruflicher Teilhabe und Inklusion
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Einführung in die Ernährungswissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h • Übung "Ökotrophologisches Labor und Lehrküche" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	Die Studierenden besitzen ernährungsphysiologische Kenntnisse. Sie kennen die Struktur, die Eigenschaften und die physiologische Wirkung der Nährstoffe. Die Studierenden erwerben einen Überblick über die Verdauungsphysiologie. Sie kennen Mechanismen von Hunger und Sättigung. Die Studierenden können den Energiebedarf eines Menschen berechnen. Sie können Speisepläne erstellen und bewerten. Die Studierenden kennen die Ernährungsweisen anderer Kulturen und Religionen. Sie können regionale und internationale Gerichte zubereiten. Die Studierenden kennen Techniken der Nahrungszubereitung, sie können einen Küchenarbeitsplatz strukturieren und ihre zubereiteten Speisen präsentieren.
Inhalt	<p>Ernährungslehre: Struktur, Eigenschaften und Wirkung der Nährstoffe, Verdauung, Hunger und Sättigung, Ernährungsassoziierte Krankheiten, Berechnung des Energiebedarfs, Umgang mit Nährwerttabellen, Erstellen von Speiseplänen, Ernährung in verschiedenen Lebensphasen, Ernährung in anderen Kulturen, Internationale Produktvielfalt</p> <p>Nahrungszubereitung: Planung, Anfertigung und Reflektion sowohl individueller als auch gemeinschaftlicher Verköstigungen auf ökotrophologischer Grundlage, Umgang mit Rezepten, Lebensmitteleinkauf, Vorratshaltung, Arbeitsplatzgestaltung, Arbeitsplanung, Unfallverhütung, Lebensmittelverarbeitung, Zubereitungstechniken, Resteverwertung</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	<p>Elmadfa, I. & Leitzmann, C. (2019). Ernährung des Menschen. Stuttgart: UTB.</p> <p>Leitzmann, C. et al. (2009). Ernährung in Prävention und Therapie. Hippokrates.</p> <p>Schlieper, C. A. (2010). Grundfragen der Ernährung. Handwerk und Technik.</p>
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Fachpraktische Prüfung, mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: 8 Protokolle in der Übung</i>	
	Seminar "Einführung in die Ernährungswissenschaft" (2SWS)
	Übung "Ökotoxikologisches Labor und Lehrküche" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	05-WTH-0012	Pflicht

Modultitel	Grundlagen der Technik I/ Fertigungsverfahren und Maschinenkunde
Modultitel (englisch)	Basics of Mechanical Engineering I
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik WTH/Soziales unter besonderer Berücksichtigung beruflicher Teilhabe und Inklusion
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Grundlagen der Fertigungslehre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Werkzeuge und Maschinen, eingesetzte Verfahren sowie Arbeitsgebiete der Technik" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	Die Studierenden kennen die Denk- und Arbeitsweisen der technischen Disziplinen und sie verfügen über das Wissen zur Arbeit mit Werkzeugen, Maschinen und Materialien. Sie kennen die industriellen, maschinellen und handwerklichen Fertigungsverfahren. Sie besitzen Kenntnisse über den umweltgerechten und von Nachhaltigkeit geprägten Einsatz von Ressourcen. Die Studierenden können Maschinen sachlogisch analysieren und fachgerecht einsetzen.
Inhalt	Abgrenzung und Spezifika verschiedener technischer Arbeitsgebiete und ihrer unterschiedlichen Gegenstandsbereiche. Die Fertigungsverfahren Urformen, Umformen, Trennen, Fügen, Beschichten und Stoffeigenschaften werden theoretisch und praktisch vermittelt sowie deren Schulung und Anwendung in der Schule. Aufbau der Maschinen. Funktionsweisen und einfache Berechnungen von Getrieben, naturwissenschaftliche Wirkprinzipien sowie Werkzeuge. Sicherheit am Arbeitsplatz und sicherer Umgang mit Maschinen und Werkzeugen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grundlagen der Fertigungslehre" (2SWS)
	Seminar "Werkzeuge und Maschinen, eingesetzte Verfahren sowie Arbeitsgebiete der Technik" (1SWS)

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	05-WTH-0013	Pflicht

Modultitel	Grundlagen der Technik II/ Technik im schulischen Kontext
Modultitel (englisch)	Basics of Mechanical Engineering II/ Engineering in School Contexts
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik WTH/Soziales unter besonderer Berücksichtigung beruflicher Teilhabe und Inklusion
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Materialkunde sowie Systematisierung Konstruktion und allgemeine Technologie" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Übung "Arbeitstechniken Fertigungslehre" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	Die Studierenden haben die fachlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten um die Denk- und Arbeitsweisen in technischen Disziplinen sowie Kompetenzen in der Arbeit mit Werkzeugen, Maschinen und Materialien sachlogisch richtig einzusetzen. Sie können industrielle, maschinelle und handwerkliche Fertigungsverfahren am Beispiel eines ausgewählten Technikbereichs wie Holz-, Plast- oder Metallverarbeitung gegenüberstellen und anwenden. Die Studierenden können Produkte fertigen, indem sie diese entwickeln, konstruieren und herstellen.
Inhalt	<p>Inhalte der technischen Arbeitsbereiche. Sachgerechte Anwendung der zur Verfügung stehenden Werkzeuge, Instrumente und Materialien.</p> <p>Materialverarbeitung und Herstellung einzelner Exponate aus Holz, Metall und Plasten. Informelle Behandlung von Baustoffen. Naturwissenschaftliche Wirkprinzipien und deren Transformation auf technische Verfahren. Verknüpfung zu naturwissenschaftlichen, technischen und arbeitsbezogenen Erkenntnissen und zur Systemtheorie.</p> <p>Exkursion in einen Fertigungsbetrieb.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul 05-WTH-0012
Literaturangabe	<p>Kümmerer, R. & Schmid, D. (2015). Konstruktionslehre: Maschinenbau (Bibliothek des technischen Wissens, 4., erw. Aufl.). Haan-Gruiten: Verl. Europa-Lehrmittel.</p> <p>Mette, D. (2011). Wissensspeicher Werkstoffbearbeitung (2. Aufl., 3. Druck). Berlin: Cornelsen Volk und Wissen Verl.</p>
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen**Modulprüfung: Fachpraktische Prüfung, mit Wichtung: 1***Prüfungsvorleistung: Bilddokumentation in der Übung*

	Seminar "Materialkunde sowie Systematisierung Konstruktion und allgemeine Technologie" (1SWS)
	Übung "Arbeitstechniken Fertigungslehre" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	05-WTH-0014	Pflicht

Modultitel	Ökotrophologie III / Vertiefung der Haushalts- und Ernährungswissenschaft
Modultitel (englisch)	Consolidation of Nutritional and Domestic Science
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik WTH/Soziales unter besonderer Berücksichtigung beruflicher Teilhabe und Inklusion
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Vertiefung Ökotrophologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Dimensionen des Wohnens" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	Die Studierenden können Aspekte der Haushalts- und Ernährungswissenschaften zusammenhängend reflektieren. Sie sind in der Lage Konsumverhalten unter gesundheitlichen, ökologischen und sozialen Aspekten zu bewerten. Sie können den Lebenszyklus eines Produkts skizzieren und unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit bewerten. Die Studierenden kennen verschiedene Formen des Zusammenlebens in familiären und schulischen Gemeinschaften. Sie sind in der Lage das Wohnen unter gesundheitlichen, ökologischen, ästhetischen, soziokulturellen und ökonomischen Aspekten zu betrachten. Sie können Grundrisse analysieren und Anforderungen an Wohnraum planen.
Inhalt	<p>Vertiefung: Wasserkreislauf, Klima und Ernährung, Umweltthema Abfall (Abfallreduzierung, Abfallverwertung, Gefahrenstoffe, Recycling, Trennung von Werkstoffen), Lebenszyklus eines Produkts</p> <p>Wohnen: Zusammenleben in der Familie, Gemeinschaft Schule, Wohnbedürfnisse, Wohnumfelder, Wohnkulturen, Wohnungsmarkt, Aufteilung und Einrichtung von Wohnraum, Grundrisszeichnen</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme an den Modulen 05-WTH-0002 und 05-WTH-0011
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen**Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1***Prüfungsvorleistung: Referat (10 Min.) mit Handout (Abgabe 1 Woche vor dem Referat)*

	Seminar "Vertiefung Ökotoxikologie" (2SWS)
	Seminar "Dimensionen des Wohnens" (1SWS)

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	05-WTH-0005	Pflicht

Modultitel	Einführung in die Fachdidaktik des Fächerverbunds WTH
Modultitel (englisch)	Introduction into Teaching Methodology of Interconnection WTH
Empfohlen für:	5.–6. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik WTH/Soziales unter besonderer Berücksichtigung beruflicher Teilhabe und Inklusion
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Einführung in die Fachdidaktik Wirtschaft, Technik, Hauswirtschaft/Soziales" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h • Seminar "Planung ausgewählter Aneignungsgegenstände und Lernprozesse des Fächerverbundes Wirtschaft, Technik, Haushalt/Soziales" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h • Übung "Fachspezifische Unterrichtsplanung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	Die Studierenden kennen unterschiedliche Zugänge zur Sachanalyse sowie Ansätze zur sachlogischen Strukturierung wirtschaftlicher, technischer und ernährungswissenschaftlicher Aneignungsgegenstände und können diese als Grundlage für die Gestaltung des WTH-Unterrichts anwenden. Sie können für wirtschaftliche, technische und ernährungswissenschaftliche Unterrichtsinhalte Unterrichtssequenzen in verschiedenen methodischen Dimensionen theoriebewusst gestalten und variieren, didaktische Ansätze des Faches beurteilen und in pädagogisches Handeln umsetzen. Die Studierenden können eigene Lernprozesse sowie Lehrerfahrungen theoriebezogen analysieren und reflektieren.
Inhalt	<p>Sachlogische Strukturierung wirtschaftlicher, technischer und ökotrophologischer Inhalte. Fachspezifische Erkenntniswege der verschiedenen Disziplinen des Fächerverbundes.</p> <p>Methodische Konzepte ökonomischer, technischer und ökotrophologischer Bildung. Ausgewählte organisatorische und pädagogische Aspekte der inklusionsorientierten Ausrichtung im Fächerverbund. Vorbereitung, Durchführung und Evaluation eigenen Fachunterrichts.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme an den Modulen 05-WTH-0001, -0002, -0011 bis -0014
Literaturangabe	<p>Meier, B. (2013). Wirtschaft und Technik unterrichten lernen: Didaktik für den Fachbereich Arbeit, Wirtschaft, Technik (1. Aufl.). Startklar! München: Oldenbourg-Schulbuchverl.</p> <p>Hüttner, A. (2009). Technik unterrichten: Methoden und Unterrichtsverfahren im</p>

Technikunterricht (3. Aufl.). Bibliothek der Schulpraxis. Haan-Gruiten: Verl. Europa-Lehrmittel Nourney Vollmer.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Portfolio</i>	
	Seminar "Einführung in die Fachdidaktik Wirtschaft, Technik, Hauswirtschaft/Soziales" (2SWS)
	Seminar "Planung ausgewählter Aneignungsgegenstände und Lernprozesse des Fächerverbundes Wirtschaft, Technik, Haushalt/Soziales" (2SWS)
	Übung "Fachspezifische Unterrichtsplanung" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	05-WTH-0015	Pflicht

Modultitel	Grundlagen der Elektrotechnik I
Modultitel (englisch)	Basics of Electrical Engineering I
Empfohlen für:	5. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik WTH/Soziales unter besonderer Berücksichtigung beruflicher Teilhabe und Inklusion
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Grundlagen der Elektrotechnik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h • Seminar "Elektrische Schaltungen und elektrische Geräte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	<p>Die Studierenden haben umfassende Kenntnisse über die Gesetzmäßigkeiten der elektrischen und magnetischen Felder, sowie über lineare passive Gleich- und Wechselstromschaltungen.</p> <p>Sie wenden ihre Kenntnisse zu grundlegenden Methoden der Lösung elektrotechnischer Fragestellungen und die damit verbundene Anwendung mathematischer Werkzeuge sicher an. Sie sind in der Lage neue Probleme des Fachbereiches zu erkennen und Lösungsansätze zu finden. Die Studierenden können Produktionsfolgen planen, steuern und regeln und wenden dabei moderne Produktionsverfahren an.</p>
Inhalt	<p>Prüf- und Messtechnik, Erzeugung, Umformung, Transport, Verteilung und Anwendung elektrischer Energie, Elektrosicherheit und Koordination von Beanspruchung und Festigkeit, Struktur der Elektroenergieversorgung, Grundlagen der Drehstromtechnik und deren mathematische Beschreibung abgeleitet, Grundlagen der Leistungselektronik und elektromechanische Energiewandler, Starkstromtechnik, Moderne Steuerungs- und Regeltechnik, vergleichende Systematik, Erstellung bzw. Analyse von Schaltbildern.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	<p>Brechmann, G. et al., Elektrotechnik, Tabellen, Energie-/Industrieelektronik, 4. Auflage, Braunschweig:Westermann Schulbuch Verlag, 2002.</p> <p>Lunze, K., Einführung in die Elektrotechnik, Berlin: Verlag Technik GmbH, 1991.</p> <p>Bohrmann / Pitka / Stöcker / Terlecki, Physik für Ingenieure, Frankfurt am Main: Verlag Harri Deutsch, 1. Auflage, 1992.</p>

Stroppe, H., Physik für Studenten der Natur- und Technikwissenschaften, Köln:
Fachbuchverlag Leipzig, 1994, 10. verbesserte Auflage.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Grundlagen der Elektrotechnik" (2SWS)
	Seminar "Elektrische Schaltungen und elektrische Geräte" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	05-WTH-0016	Pflicht

Modultitel	Grundlagen der Elektrotechnik II/ Experimentelles Arbeiten
Modultitel (englisch)	Basics of Electrical Engineering - Experiments
Empfohlen für:	6. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik WTH/Soziales unter besonderer Berücksichtigung beruflicher Teilhabe und Inklusion
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Übung "Experimente der Physik und Chemie als Grundlage der Technik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	<p>Die Studierenden können weitergehende Probleme der Elektrotechnik und Informationstechnik verfolgen.</p> <p>Sie analysieren den Aufbau der elektrotechnischen Grundsaltungen.</p> <p>Sie können einfache elektronische Bausteine einsetzen und kennen die Verfahren zur Herstellung bzw. Programmierung dieser.</p> <p>Die Studierenden können die Versorgung mit elektrischer Energie von der Erzeugung bis zum Endverbraucher erläutern und sachlogisch analysieren.</p> <p>Sie entwickeln eigenständig technische Experimente.</p> <p>Sie können technische Fehler finden, analysieren bzw. Fehlergrößen mathematisch begründet abschätzen.</p>
Inhalt	<p>Schutzmaßnahmen</p> <p>Schwachstromtechnik</p> <p>Grundlegende Schaltungen und deren Wirkprinzip</p> <p>Elektrochemie</p> <p>Wesentliche elektrische und elektronische Maschinen und Geräte</p> <p>Programmierung und Steuerung von Maschinen und Anlagen</p> <p>Entwicklung und Protokollierung von Experimenten, im Besonderen der Zusammenhänge von chemischen Aufbau, stofflichen Eigenschaften und technischen Anwendungen</p> <p>Alternative Stromgewinnung, Energieeinsparung und Wirkungsgrad in allen Verbrauchselementen</p> <p>Fehler und Fehlersuche</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme an dem Modul 05-WTH-0015
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Experiment, mit Wichtung: 1

Prüfungsvorleistung: 12 Antestate und 12 Protokolle

Übung "Experimente der Physik und Chemie als Grundlage der Technik" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	05-WTH-0010	Pflicht

Modultitel	Projektentwicklung im Fächerverbund WTH
Modultitel (englisch)	Project Development within Interconnection WTH
Empfohlen für:	7. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik WTH/Soziales unter besonderer Berücksichtigung beruflicher Teilhabe und Inklusion
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Projekte im Fächerverbund WTH/S" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Übung "Planung, Durchführung und Evaluation eines ausgewählten Projekts des Fächerverbunds" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	Die Studierenden erwerben die Fähigkeit Projekte wirtschaftlich sowie fachlich und methodisch zu planen, durchzuführen und zu kontrollieren. Dabei ist je wahlweise ein Projekt aus dem Fächerverbund WTH zu entwickeln, durchzuführen und zu evaluieren.
Inhalt	<p>Grundsätze der Projektmethode und des Projektlernens; Projekte und Problemlösen; Projekte und weitere Methoden: Fallmethode, Rollenspiele, Leittextmethode, Planspiele;</p> <p>Beispiele für unterschiedliche Arten von Projektarbeiten: Projektentwicklung in den verschiedenen Bereichen Elektrik und Technik, Materialbereitstellung und -vorbereitung, Analyse der Materialeigenschaften, der Sicherheitsbestimmungen und der Produktionsprozesse; Öffentlichkeitsarbeit und Werbung, Schülerfirmen und die gesetzlichen Grundlagen, Versorgung im Schülercafé und Schulclub.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul 05-WTH-0005
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 6 Wo., Präsentation 20 Min.), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Projekte im Fächerverbund WTH/S" (1SWS)
	Übung "Planung, Durchführung und Evaluation eines ausgewählten Projekts des Fächerverbunds" (2SWS)

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	05-WTH-0017	Pflicht

Modultitel	Beruflicher Übergang und Berufsorientierung
Modultitel (englisch)	Vocational Transition and Guidance
Empfohlen für:	7.–8. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik WTH/Soziales unter besonderer Berücksichtigung beruflicher Teilhabe und Inklusion
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Analyse beruflicher Arbeit" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 50 h Selbststudium = 80 h • Übung "Organisation und Gestaltung von Betriebspraktika und beruflichen Orientierungsprozessen" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 30 h • Seminar "Veränderungen der Arbeitswelt" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 50 h Selbststudium = 80 h • Seminar "Berufliche Teilhabe geringqualifizierter Personen" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 30 h • Praktikum "Beruflicher Übergang und Berufsorientierung" (0 SWS) = 0 h Präsenzzeit und 80 h Selbststudium = 80 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	<p>Die Studierende kennen ökonomische, ökologische und soziale Ziele von Unternehmen. Sie kennen verschiedene Unternehmensformen und Konzepte der Arbeitsorganisation. Die Studierenden kennen die Methode der berufswissenschaftlichen Arbeitsanalyse und können diese zur Analyse beruflicher Arbeit anwenden. Sie kennen Funktion und Anforderungen von Betriebspraktika und können diese für den WTH-Unterricht organisieren und inhaltlich integrieren. Die Studierenden sind in der Lage auf wissenschaftlicher Basis die globalen Entwicklungen der Arbeitswelt zu erläutern. Die Studierenden haben grundlegende Kenntnisse aus der historischen Entwicklung der Arbeitswelt und können Erscheinungen der Moderne nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten und unter Berücksichtigung von Aspekten der Nachhaltigkeit einordnen und bewerten. Sie können daraus die ökonomischen und ökologischen Konsequenzen für das Leben des Einzelnen und der Gesellschaft ziehen.</p>
Inhalt	<p>Methode der berufswissenschaftlichen Arbeitsanalyse, Betriebspraktikum von 80 Stunden (= 2 Wochen Vollzeit) gemäß § 68 und § 113 LAPO I als Bestandteil der Modulprüfung, Ziele und Organisationskonzepte von Unternehmen, Handlungsregulationstheorie, Berufsbildungssystem und Lernfeldkonzept Berufsorientierung, Reflexion eigener Fähigkeiten und Fertigkeiten; die nachhaltige Daseinsvorsorge im Zusammenhang mit den gesellschaftlichen Veränderungen; Geschichtliche und moderne Entwicklung der Industrie- und Arbeitswelt und deren ökonomische sowie ökologische Konsequenzen; Berufliche</p>

Teilhabe von sozial-benachteiligten Menschen

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme an den Modulen 05-WTH-0001, -0002, -0011 bis -0014

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Praktikumsbericht (Bearbeitungszeit: 4 Wochen ab Ende des Praktikums), mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Portfolio</i>	
	Seminar "Analyse beruflicher Arbeit" (2SWS)
	Übung "Organisation und Gestaltung von Betriebspraktika und beruflichen Orientierungsprozessen" (1SWS)
	Seminar "Veränderungen der Arbeitswelt" (2SWS)
	Seminar "Berufliche Teilhabe geringqualifizierter Personen" (1SWS)
	Praktikum "Beruflicher Übergang und Berufsorientierung" (0SWS)

Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Staatsexamen	05-WTH-0007	Pflicht

Modultitel	Forschung und Lehre im Fächerverbund WTH
Modultitel (englisch)	Research and Teachings within Interconnection WTH
Empfohlen für:	8. Semester
Verantwortlich	Fachdidaktik WTH/Soziales unter besonderer Berücksichtigung beruflicher Teilhabe und Inklusion
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Lehr- und Lernforschung im Bereich WTH" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Übung "Wissenschaftliches Arbeiten im Fachbereich WTH/S" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	Lehramt Sonderpädagogik
Ziele	<p>Die Studierenden verfügen über ein grundlegendes Wissen zu Fragestellungen, Begriffen, Modellen und Theorien der empirischen Lehr- und Lernforschung. Die Studierenden kennen wichtige Herausforderungen des WTH-Unterrichts und können hieraus empirisch untersuchbare Fragestellungen ableiten. Sie können Möglichkeiten der Weiterentwicklung von Unterricht und Curriculum aus fachdidaktischer Perspektive erörtern und bestehende Bildungsinhalte des Lehrplans innovativ aufbereiten.</p> <p>Sie kennen typische Varianten des Vorgehens bei empirischen Untersuchungen und können diese beschreiben sowie auf eigene Fragestellungen anwenden. Sie kennen Qualitätsmerkmale empirischer Forschung und können diese an Beispielen der empirischen Bildungsforschung erläutern.</p>
Inhalt	Forschungsfragen zu aktuellen Herausforderungen des Fächerverbunds WTH/S, zur Organisation und Gestaltung der Betriebspraktika sowie zu weiteren aktuellen Herausforderungen der Umsetzung des Fächerverbundes WTH/S in der Schule; Untersuchungsdesigns empirischer Lehr- und Lernforschung; Konzeption von Fragebögen und Tests; Methoden der Datenauswertung, Qualitätsmerkmale empirischer Forschung
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul 05-WTH-0005
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 6 Wo., Präsentation 20 Min.), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Lehr- und Lernforschung im Bereich WTH" (1SWS)
	Übung "Wissenschaftliches Arbeiten im Fachbereich WTH/S" (2SWS)